

Wie verhalte ich mich bei einer gemeinsamen Edeltrikes-Ausfahrt?

Die folgenden Regeln wurden entwickelt um bei Fahrten im Konvoi sicherzustellen, dass wir als eine Einheit reisen, die Gruppe in einer sicheren Weise organisiert wird und wir alle das Maximum an Vergnügen von dem Trip erhalten. Wie so oft gilt, kein Spaß ohne feste Regeln! Gerade bei Ausfahrten in größerer Gruppe sollten alle Mitfahrer ein gemeinsames Verständnis von der Tour haben, damit am Ende alle auf Ihre Kosten kommen.

- Jeder Teilnehmer der Tour hat das gleiche Recht auf Spaß **und** Sicherheit, aus diesem Grund sind die Tourregeln für alle Teilnehmer verbindlich.
- Pünktlichkeit ist die erste Fairness und Höflichkeit gegenüber den weiteren Teilnehmern/-innen. Unbegründetes Warten schafft Frust. Private Einkäufe, Bankomatbesuche und unplanmäßige Tankstops sollten während den Tagestouren vermieden werden. Es ist nicht fair denen gegenüber, die sich die Mühe machen rechtzeitig einzutreffen um sie dann warten zu lassen, während Du tankst. Falls Du unentschuldigt zu spät dran bist und die Gruppe zum Zeitpunkt deines Eintreffens bereits losgefahren ist, so ist dies Dein Problem und nicht das der Gruppe. Notfalls rechtzeitige Ansagen der Verspätung.
- Flüssigkeiten - alle fangen die Tour mit vollem Tank und leerer Blase :-)) an.
- Tankstops werden nach dem Bedarf der Maschine mit der geringsten Reichweite eingelegt. Hier tanken grundsätzlich alle Maschinen die sonst den nächsten angesagten Tankstop nicht mit ausreichend Tankreserve erreichen würden. Falls Du glaubst, dass Du vor dem Ende der Touretappe bzw. dem geplanten Tankstop tanken musst, stelle sicher, dass der Führer vor dem Start davon weiß.
- Generell gilt - kein Überholen in der Gruppe und gruppenfremde Fahrer überholen lassen.
- Grundsätzlich ist jeder Teilnehmer für seine Fahrweise und die Einhaltung der StVO, z.B. die Einhaltung von Sicherheitsabständen, Höchstgeschwindigkeiten und Vorfahrtsregeln selbst verantwortlich. Tourregeln setzen die StVO nicht außer Kraft!
- Muss angehalten werden, sollte eine Stelle gesucht werden, wo die ganze Gruppe gefahrenfrei anhalten kann - bei einem Defekt geht das natürlich nicht immer.
- Behalte immer deine Position in der Gruppe. Wenn an Kreuzungen oder Ampeln angehalten wird, bildet wenn möglich eine versetzte Formation bzw. nutze bei zwei Fahrspuren auch diese beiden. Startet in der gleichen Reihenfolge, wie man ankam. Angefahren und beschleunigt wird wieder zügig, so dass möglichst alle Fahrer und Fahrerinnen eine grüne Ampelphase nutzen können. Vordrängeln ist unsicher und führt zu Unklarheiten wer als nächster los fährt und daher möglicherweise zu Kollisionen. Auch während der Fahrt herrscht untereinander Überholverbot außer dies wird bei bestimmten Etappen vom Tourguide ausdrücklich freigegeben!
- Das überholen langsamer Fahrzeuge (z.B. Traktoren) muss in der vorgegebenen Gruppenreihenfolge erfolgen. Falls dabei der Sichtkontakt abreist warten der Vordermann spätestens bei der nächsten Abzweigung . Dies gilt auch wenn es die Gruppe mal auseinanderzieht und ein Gruppenteil eine zeitlang ohne Gruppenanschluss fährt! Generell versucht der Tourguide nach brenzligen Stellen die Gruppen auf geeigneten Plätzen wieder zusammen zuführen. Dabei nicht absteigen, der Letzte bleibt wenn möglich auf der Straße damit die Gruppe wieder kpl. auf der Straße einscheren kann.
- Es werden regelmäßig Pausen eingelegt. Diese Gelegenheit sollte im Bedarfsfall jeder nutzen, um mit dem Tourguide aufgetretene Probleme, z.B. zu hohes Tempo oder anderes zu besprechen. Falsche Eitelkeit kann hier schwerwiegende Folgen haben.
- In der Gruppe wird immer mit Abblendlicht gefahren. Lichtzeichen werden zum Anzeigen von Gefahren oder Problemen in der Gruppe eingesetzt. Dauerhaftes Blinken mit der Lichthupe veranlasst den Tourguide zum Stopp der Gruppe. Wenn also der Tourguide die Gruppe sammelt sollten die ankommenden Trikes nicht wild mit Ihrem Licht spielen um den Guide nicht zu verunsichern.
- Die Gesamtgruppe wird ggf. nach Fahrkönnen in mehrere Gruppen aufgeteilt, wenn sie zu groß ist oder Komplikationen auftreten.
- **Die Goldene Regel:** Du bist verantwortlich für den Fahrer hinter Dir. Jedes Gruppenmitglied sucht den / die Nachfolgenden regelmäßig im Rückspiegel (besonders nach Ampeln, Kreuzungen und Überholmanövern). Wird ein Hintermann ohne erkennbaren Grund vermisst, wird an geeigneter Stelle – jedoch spätestens an der nächsten Abzweigung - angehalten. Es sollte nicht umgedreht werden, um den Hintermann zu suchen, dies könnte die Gruppe teilen.

Der Tourguide probiert während der Tour so gut es geht für die Gruppe zu „denken“ – jedoch kann er nicht hellsehen oder er hat evtl. etwas anderes vor! Die genannten Tourregeln sind zu Deinem Schutz und zum Schutz anderer Verkehrsteilnehmer. Wer umsichtig und rücksichtsvoll sein Trike bewegt, zeigt wahre Größe und garantiert Spaß für alle.

Viel Spaß wünscht Edeltrikes und das gesamte Tourenteam!!